

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser dieses Buches!
Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Dieses Buch richtet sich an den Personalverrechnungspraktiker. Die Idee dazu entstand durch Fragen vieler Seminarteilnehmer, die sich bei der Lösung grenzüberschreitender Personalverrechnungsthemen im Stich gelassen fühlten. Die Zielsetzung ist daher keine wissenschaftliche Abhandlung zu Fragen der internationalen Sozialversicherung oder Lohn-(Einkommen-)Steuer, sondern ein – sofern dies möglich ist, leicht lesbares – Handbuch für den Praktiker. Die gewählten Fallbeispiele sollen dem Praxisanwender ein „Kochrezept“ für die Lösung seines konkreten Falles bieten. Das Buch enthält einleitend einen Theorieteil als Einführung in die Themenbereiche internationale Sozialversicherung, internationales (Lohn-)Steuerrecht und Lohnnebenkosten unter internationalen Aspekten. Zu weiteren eng mit dem Thema der grenzüberschreitenden Beschäftigung von Arbeitnehmern verbundenen Bereichen, wie dem Fremden- und Aufenthaltsrecht, dem Ausländerbeschäftigungsrecht, dem Arbeitsrecht unter internationalen Aspekten, dem Umsatzsteuer- und Ertragsteuerrecht, geben wir ergänzende Hinweise, da der Praktiker auch diese Themen bei der Lösung internationaler Personalverrechnungsfragen nicht aus dem Auge verlieren darf.

Divergierende Rechtsmeinungen werden lediglich angerissen, angesichts der Zielsetzung wird jedoch auf eine ausführliche Darstellung und Herleitung unterschiedlicher Rechtsansichten und Judikatur sowie auf Literaturzitate weitgehend verzichtet.

Dieses Buch kann keine Beratung im Einzelfall ersetzen, insbesondere nicht hinsichtlich arbeits-, sozialversicherungs- und lohn- bzw einkommensteuerrechtlicher Gegebenheiten im ausländischen Staat. Angesichts der zahlreichen in den Beispielausarbeitungen angeschnittenen Themen soll das Buch daher vor allem eine Anregung für die mit grenzüberschreitenden Sachverhalten befassten Entscheidungsträger darstellen, sich rechtzeitig mit der (doch in vielerlei Hinsicht komplexen) Thematik bei Auslands-sachverhalten auseinanderzusetzen, um möglichst bereits im Vorfeld eine Lösung zu erarbeiten. Für grundlegende Fragen der Personalverrechnung verweisen wir auf *Ortner/Ortner*, Personalverrechnung in der Praxis, in der jeweiligen Auflage.

Aufgrund einfacherer Lesbarkeit wird grundsätzlich die männliche Form verwendet (zB Arbeitnehmer).

Unser Dank gilt insbesondere Reinhilde Aigner, Claudia Anzinger, Margot Blauensteiner, Michael Mühleder, Gottfried Schmutzer und Petra Vrignaud, die in vielen Diskussionen und durch ihr kritisches Korrekturlesen wesentlich zur endgültigen Form dieses Buches beigetragen haben.

Wien, im Jänner 2011

*Monika Kunesch
Andreas Helmwein*